

## Führen und kommunizieren in der Produktion

Sie werden Meister, Vorarbeiter oder Schichtleiter. Ihr Aufgaben- und Verantwortungsbereich erweitert sich und die Führungsaufgaben im Berufsalltag nehmen zu. Die Bedürfnisse der Mitarbeiter müssen gewahrt und gleichzeitig unternehmerische Interessen verfolgt werden. Hier ist Menschenführung und Kommunikation gefragt – häufig eine vollkommen neue Anforderung. Umso mehr gilt es, in dieser (neuen) Sandwichposition zu bestehen und hierbei kommunikativ wirkungsvoll zu agieren.



### ► Inhalte

- Die Grundelemente und Spannungsfelder von Führung in der Produktion
- Schärfung des Rollenbewusstseins in der neuen (Sandwich-) Position
- Konfliktpotenziale frühzeitig erkennen und erfolgreich vorbeugen
- Teamdynamiken erkennen und wirksam in die „richtige“ Richtung steuern
- Die eigene Kommunikation verbessern, um wertschätzend, zielorientiert und effizient der Führungsrolle gerecht zu werden
- Richtig Feedback geben und Anweisungen punktgenau formulieren

### ► Didaktische Besonderheiten

Das Seminar ist sehr praxisorientiert. Es arbeitet mit Fallbeispielen aus dem beruflichen Alltag einer Führungskraft in der Produktion. Vielfältige Kurzinputs runden die Bearbeitung von Alltagssituationen ab. Bei der Veranstaltung ist es uns sehr wichtig, die Teilnehmer dort abzuholen wo sie stehen und Theorie ohne Praxisbezug auf jeden Fall zu vermeiden.

### ► Nutzen

Die Teilnehmer erfahren, wie sie ihre (neue) Rolle als Führungskraft am besten ausfüllen können. Sie lernen mit Spannungen umzugehen, die sich aus ihrer „Sandwich-Position“ heraus ergeben können. Sie erwerben Kenntnisse über Teamführung und bekommen Handlungsalternativen und Gesprächswerkzeuge zur Führung und Steuerung ihrer Mitarbeiter aufgezeigt.

### ► Zielgruppe / Dauer

Mitarbeiter in der Produktion, die Führungsverantwortung haben bzw. übernehmen werden: Vorarbeiter, Schichtleiter, Kolonnenführer, Gruppenleiter, Meister. Dauer – 3 Tage